

## Nögges Nuggets

# Neujahr

Ein Jahr vergeht, ein Jahr beginnt,  
Als wir uns plötzlich nahe sind  
Im zeitlich Zwischendrinne.  
Ich drehe meinen besten Frack  
Und stoße deiner Schühchen Lack.  
Du lächelst sehr nach innen.

Ein Jahr wird alt, ein Jahr wird jung.  
Dich atmen, sehn ich mich nach Sprung  
In eine gläserne Ferne.  
Du bindest mir die Fliege auf,  
Wir drehen walzernd uns hinauf  
Und wirbeln durch die Sterne.

Es fallen Ziffern hier vom Blatt,  
Und unsre Falten werden glatt,  
Wir duften nach Planeten.  
Ich werde schneien, du wirst blühen,  
Und unser Kind wird androgyn  
Ins Licht der Städte treten.

Ein Jahr, ein Blitz, ein Hauch, ein Jahr.  
Der Engel baut an einem Haar  
Millionen Ewigkeiten.  
Dem Kuss gelingt's, dass Raum vergeht.  
Wer sich im Kusse magisch dreht,  
Zählt zu den Eingeweihten.

Tief unten schlägt's zum zwölften Mal.  
Wir sinken wieder in den Saal  
Und sind erneut bei Sinnen.

FRIEDER NÖGGE (1955-2001), Schauspieler, Clown, Kabarettist, Regisseur, Dozent und Autor.